

## GNA Pressemitteilung vom 5.01.2015

# Natur erleben, beobachten & verstehen

**Rodenbach. Die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA) bietet 2015 wieder ein buntes Veranstaltungsprogramm.**

Schon ab März ist die GNA wieder „**Mit der Wasserforscherkiste auf Tour**“. Das Ziel sind Kindergärten, Tagesstätten und Grundschulen. Gemeinsam geht man der Frage nach: Was lebt in Bach und Teich? Die Veranstaltungen sollten frühzeitig gebucht werden.

Ebenfalls im März lädt die GNA zu einer Fachexkursion an den revitalisierten Ruhlsee in Langenselbold. Die Veranstaltung „**Ein Vogelparadies in der Entwicklung**“ wird von den „Machern“ der Renaturierung persönlich geleitet. Eine zweite Exkursion findet im Oktober statt.

Im April führt eine **Abendexkursion ins Laubfroschland**. An der Kinzig in Hasselroth stellt die GNA ihre Artenschutzprojekte für Amphibien, aber auch für seltene und gefährdete Wiesenvögel wie den Kiebitz oder die Bekassine vor. Die Exkursion ist für Familien mit Kindern ein unvergessliches Erlebnis: Stimmt die Witterung, sind in der Dämmerung die extrem lauten Laubfroschchöre zu hören. Die GNA bittet um eine frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmer kurzfristig informiert werden, falls der Termin verschoben werden muss.

Auch im April findet die berufliche Fortbildung „**Lupe ... Kescher ... fertig los!**“ statt. Die ganztägige Veranstaltung qualifiziert Erzieher/innen dazu, umweltpädagogische Erkundungen von Bach oder Teich eigenständig durchzuführen.

Über die Entwicklung des **Feuchtgebiets Eschenkar** zu einem typischen Moor berichtet die GNA im Mai während einer dreistündigen Wanderung durch den Bad Orber Stadtwald. Schon jetzt lassen sich botanische Highlights wie das moorbildende Torfmoos und der Rundblättrige Sonnentau bestaunen.

Rodenbach ist das kurzem das Storchendorf in Hessen. Im Juni soll das turbulente Familienleben der Weißstörche während einer abendlichen Exkursion beobachtet werden.

Gleich zweimal lädt die GNA zum **Rodenbacher Familien-Wasserforschertag**. Mit viel Spaß fangen, beobachten und bestimmen Eltern und Kinder gemeinsam typische Wasserorganismen. Die erste Veranstaltung findet am 18. April am Beinholzsee statt. Es wird um Anmeldung gebeten.

Der Veranstaltungskalender 2015 kann kostenlos angefordert werden unter der Telefon-Nr.: 06184 – 99 33 797 oder per E-Mail [gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de). Zur Unterstützung ihrer vielfältigen Natur- und Artenschutzaktivitäten bittet die gemeinnützige GNA um Spenden, die steuerlich abzugsfähig sind. Das GNA Spendenkonto lautet: Raiffeisenbank Rodenbach, BLZ 506 636 99, Konto 10 70 800 (SEPA-Überweisung: IBAN: DE 75 5066 3699 0001 0708 00, BIC: GENODEF1RDB). Weitere Infos unter: [www.gna-aue.de](http://www.gna-aue.de).

**Bildmaterial anliegend (Archivbilder).**

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz  
und Auenentwicklung e.V.  
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach  
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon  
E-Mail  
Internet  
Facebook

06184 / 99 33 797  
[gna.aue@web.de](mailto:gna.aue@web.de)  
[www.gna-aue.de](http://www.gna-aue.de)  
[www.facebook.com/gna.aue](http://www.facebook.com/gna.aue)